



UNSER BNE-PROZESS

Mehr Bewegung im Schulalltag

UNSER WSA

Unterricht und Lernsettings (Hauptkategorie)
Gebäude und Campus
Präventionssensible Schulkultur

WIE WIR WIRKEN

Ein bewegter Schulalltag fördert besonders den Bereich Soziales. Einerseits interagieren die Lernenden verstärkt miteinander. Andererseits werden kognitive/emotionale Ungleichheiten, die Lernprozesse negativ beeinflussen vermehrt abgebaut. Die vermittelten Inhalte können von den Lernenden auch zur individuellen Vorbereitung auf schulische Leistungen angewendet werden. (Vgl. 2.2.2)

WAS WIR ANSTREBEN



WAS WIR ERREICHEN

- gesunderer Lebensstil durch mehr Bewegungsangebote im Unterricht und in den Pausen, Stärkung der physischen und psychischen Gesundheit
- verstärktes Miteinander und erhöhte Interaktion zwischen Lernenden unterschiedlicher Jahrgangsstufen durch gruppenbezogene Bewegungsangebote, woraus soziale Eingebundenheit resultiert
- Verantwortungsübernahme für den *Activity Space*

WAS WIR TUN

Aus der Schülerschaft erwuchs der Wunsch nach mehr Bewegung im Schulalltag - im Unterricht und in den Pausen. Durch Spendeneinnahmen unseres Spendenlaufs konnten wir den Activity-Space, einen Container auf dem Schulgelände, anschaffen, in dem zahlreiche Bewegungsspiele für die unterrichtsfreie Zeit zur Verfügung stehen. Die Lernenden kümmern sich hierbei eigenständig um den Verleih von Spielen und Sportgeräten aus unserem Activity-Space. Außerdem ergänzen wir regelmäßig das auszuleihende Angebot nach den Wünschen der Lernenden, um ihnen ein möglichst attraktives Pausenprogramm zu bieten. Weiterhin integrieren wir mehr Bewegung in den Schulalltag durch Bewegungs- und Entspannungsübungen im Unterricht. Zur Inspiration für die Lehrkräfte wird jede Woche ein selbst erstelltes Video mit Energizern in unserer Cloud geteilt. Nach nur kurzer Zeit stellen wir bereits fest, dass die Lernenden diese wertvollen Pausen vermehrt einfordern und auch selbst übernehmen.

Wie wir Partizipation garantieren

Der Activity Space konnte nur durch die erlaufenen Spenden der Schulgemeinschaft angeschafft werden. Die Idee hierzu kam von der SV. Wünsche zum Material werden regelmäßig erfasst und umgesetzt. Die Lernenden sind für die Verwaltung des Containers selbstorganisiert verantwortlich. Zudem übernehmen die Lernenden vermehrt die Anleitung von Energizern und bringen eigene Ideen zur Umsetzung ein.

WER UNS UNTERSTÜTZT

